

Veranstalter:

Institut für Sozialethik der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien
gemeinsam mit
der Vereinigung für Sozialethik in Mitteleuropa

in Kooperation mit

der Österreichischen Kommission Iustitia et Pax

Sponsoren:



Impressum

Institut für Sozialethik
Katholisch-Theologische Fakultät
Universität Wien
Schenkenstraße 8-10
A-1010 Wien
T+43-1-4277-310 01
F+43-1-4277-9 310
E-Mail: ethik@univie.ac.at
Web: <http://se-ktf.univie.ac.at/>

Internationales Symposium

Wirtschaft – Gemeinwohl – Glück
Wirtschaftsethische Perspektiven
interdisziplinär

9. - 11. April 2015

Universität Wien
Universitätsring 1
1010 Wien
HS 47, Stiege 8
2. Stock

Donnerstag, 9. April 2015 Ort: Universität Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien
Hörsaal 47, Stiege 8, 2. Stock

18:30 Uhr Begrüßung:
Sigrid Müller
Dekanin der Katholisch-Theologischen Fakultät (Wien)
Oliver Fabel
Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (Wien)
Ingeborg Gabriel
Institut für Sozialethik und Iustitia et Pax (Wien)

Eröffnungsvortrag:
Kann die Menschheit glücklich sein? Ökonomisches Wachstum und Messias-Komplex (engl. m. dt. Übersetzung)
Tomáš Sedláček (Prag)

Empfang mit Buffet

Freitag, 10. April 2015

09:00 Uhr Wirtschaftsethik – quo vadis?
Ingeborg Gabriel (Wien)

09:15 Uhr Remoralisierung des Marktes. Eine zivilökonomische Perspektive (engl. m. dt. Übersetzung)
Stefano Zamagni (Bologna)

Gemeinwohl und zivile Tugenden: die Zukunft der Zivilökonomie in Europa (engl. m. dt. Übersetzung)
Luigino Bruni (Rom)

10:45 Uhr Pause

11:15 Uhr Zukunftsfähige Ökonomie? Über die Risiken und Nebenwirkungen von Glück, Gemeinwohl und Nachhaltigkeit
Fred Luks (Wien)

Nachhaltige Finanzwirtschaft und Wirtschaftsethik
Wilfried Stadler (Wien)

12:30–14:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Multinationale Konzerne und Menschenrechte
Peter G. Kirchschräger (Luzern/Chur/Fribourg)

„Kreativ oder alternativ“? Eine etwas andere Sichtweise auf Bilanzen und Unternehmensreporting
Michaela Schafhauser-Linzatti (Wien)

15:30 Uhr Pause

16:00 Uhr Podiumsdiskussion:
Was trägt die Wirtschaft zum Gemeinwohl bei?
Martin Bartenstein (Lannach), *Alois Baumgartner* (München),
Erich Foglar (Wien)

18:00 Uhr Hl. Messe im Stephansdom mit Bischof Aichern OSB

19:30 Uhr Festvortrag im Erzbischöflichen Palais:
Wie kann Wirtschaftsethik den Zusammenhalt einer Gesellschaft stärken?
Georges Enderle (Notre Dame, USA)

Empfang mit Buffet

Samstag, 11. April 2015

09:00–11:00 Uhr

Länderberichte aus Mitteleuropa:

Polen: *Stanisław Fel* (Lublin)
Slowenien: *Ivan Štuhec* (Ljubljana)
Tschechien: *Petr Štica* (Prag/Münster)
Slowakei: *Sr. Alžbeta Dufferová* (Bratislava)
Kroatien: *Marijana Kompes* (Zagreb)

Abschluss / Zusammenfassung:

Ingeborg Gabriel (Wien)

11:00–11:30 Uhr

Pause

11:30 Uhr

Generalversammlung der Vereinigung für Sozialethik in Mitteleuropa

13:30–15:00 Uhr

Mittagspause

15:30 Uhr

Dom-Führung (fakultativ):

Reinhard Gruber (Wien)

Anmeldungen bitte bis 01.04.2015 per E-Mail an: ethik@univie.ac.at